

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 84 (1958)
Heft: 37

Artikel: "Ohh das Manneyolch!"
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-497948>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Am Born des Lebens

Kleine Bornographie

Wem Gott will rechte Gunst erweisen,
den schickt er auf den Gornergrat,
er lässt ihn in die Berge reisen
und Eier, Salz und Zwiebeln speisen
und italienischen Salat.

Im Kreis der Lieben und Konserven
und zwischen Sesselbahn und -lift
beruhigt der Wandrer seine Nerven
und schafft die nötigen Reserven,
falls er nicht auch noch Meiers trifft.

Er sieht den Busen und den Born
der Bergnatur wie im Prospekt.
Dann knipst er noch das Matterhorn,
durch Meiers und – von links nach vorn
die eignen Lieben leicht verdeckt.

Fredy Lienhard

«Ooh, das Mannevöloch!»

In der berndeutschen Komödie «Meyer, Müller, Meyer» (Studio Bern) erlauscht: «Ooh, das Mannevöloch! Der lieb Gott het e schlächtet Luun gha, woner eu ersetztet!»



«Sie sind so froh, so sehr beschwingt!
Ja – was die Liebe nicht zustandekommt!
«Irrtum, mein Herr – ich bin nur lustig heute,
weil LEBEWÖHL* von Hühneraugen mich
befreite!»

* Gemeint ist natürlich das bekannte, von vielen Aerzten
empfohlene Hühneraugen-Lebewohl, mit druckmilderndem
Filzring für die Zehen (Blechdose) und Lebewohl-Ballen-
pflaster für die Fußsohle. (Couverf.).
Packung Fr. 1.55, erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

Jetzt Lebewohl auch flüssig, speziell gegen Warzen.



Aus Roggen, Weizen und Malz mehrfach gebrannt
und nach einem über 150 Jahre alten Familienrezept
mit würzigen Beeren destilliert: ja, das ist der echte
Doornkaat! – so klar und kraftvoll wie seine ost-
friesische Heimat an der Nordsee... Ein Doornkaat,
besonders nach einem währschaften Menu oder vor
einem kühlen Glas Bier, ist das richtige Getränk für
alle, die einen herzhaften Schluck zu schätzen wissen.

